

Sehr geehrter Herr Litzke!

Sie werden wohl, wie ich, eine Auf-
forderung zur Jungwahl für die venetia-
nischen Medaillen erhalten haben.

Ob ohne jeden Vorschlag eine Einigung
auch nur zu einer Fünftel-Majorität
ganz ausgeschlossen ist, wäre es vielleicht
wünschenswerth, dass unsere Gruppe wenig-
stens geschlossen stimmt - wenn schon ein
Beivornehmen mit dem Wagnis nicht
zu erzielen ist. Vielleicht unterzeichnen Sie
sich, als unser Obmann, der Mühe, uns
die Juraen vorzuschlagen, für welche wir

unsere Stimme abgeben sollen. Ich glaube,
wir werden alle damit einverstanden sein.

Im October bin ich wieder in Paris
und hoffe, Sie dann, Sie, sehr geehrter
Herr Darzö, und Ihre werthe Frau freundlich,
in bestem Wohlbefinden wiederzusehen.

Bitte, mich denselben bestens empfehlen
zu wollen und die besten Grüsse von Seiten
meiner Frau zu übermitteln.

Mit den herzlichsten Grüssen an Sie
selbst bin ich Ihr aufrichtig ergebener
Vabréas (Vaucluse) Scharf
Villa Rachel